

1. Betreuung und Pflege

Im Pflegeheim Rheinblick finden betagte und schwer pflegebedürftige Personen ein Zuhause in vertrauter, von Respekt getragener Atmosphäre. Das Haus ist in einer familien-ähnlicher Wohnform geführt.

Betreuung und Pflege sind fachlich, kompetent und ganzheitlich orientiert. Sie ist ausgerichtet auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Heimbewohnenden. Wir respektieren ihre Persönlichkeiten und beziehen ihr soziales Netz mit in die Arbeit ein.

Wir schaffen mit allen Diensten des Hauses zusammen eine Atmosphäre, in der sich jeder wohl und sicher fühlen kann.

Der Mensch steht im Mittelpunkt unserer Aufgabe.

2. Personal

Eine entscheidende Rolle in unserem Konzept spielen unsere Mitarbeitenden.

Wir pflegen eine kollegiale Zusammenarbeit und wir fördern ein gutes Arbeitsklima. Wir erwarten Selbstverantwortung, Eigeninitiative und Identifikation mit der Aufgabenstellung im Pflegeheim. Auf gezielte Einführung neuer Mitarbeitender und Aus- und Weiterbildungsprogramme legen wir grossen Wert, um eine fachlich kompetente Pflege zu gewährleisten,

Klare Führungsstruktur regeln Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung. Unser Haus bietet als Lehrbetrieb Ausbildungsplätze an.

3. Angehörige

Es ist uns ein Anliegen, auch mit den Angehörigen einen guten Kontakt zu pflegen und sie nach ihren Möglichkeiten in die Betreuung mit einzubeziehen.

Es ist uns sehr wichtig und wir begrüssen es, dass die Angehörigen und Besucher jederzeit aktiv am Leben des Bewohnenden teilnehmen.

4. Qualität

Wir überprüfen laufend die Qualität unserer Dienstleistungen und passen sie den Anforderungen und Bedürfnissen an.

Wir pflegen Kontakt zu weiteren Kleinheimen in der Umgebung.

5. Wirtschaftlichkeit

Das Pflegeheim wird nach wirtschaftlichen und umweltschonenden Grundsätzen geführt. Durch innovatives und kostenbewusstes Verhalten erstreben wir bei einer guten und konstanten Qualität der erbrachten Dienstleistungen einen möglichst hohen Kostendeckungsgrad.

6. Zukunft

Um zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, orientieren wir uns an neuen Entwicklungen und Formen der Altersarbeit. Wir beziehen diese nach Möglichkeit in unseren Betrieb mit ein.